

Presseinformation

15. Februar 2011

„Neues Wohnen in alten Mauern“

Pernkopf: Broschüre zeigt Wege zum ökologischen Sanieren

„Neues Wohnen in alten Mauern“ nennt sich die überarbeitete und kürzlich neu aufgelegte Broschüre der „umweltberatung“ Niederösterreich, die auf 56 Seiten umfangreich über ökologisches Sanieren informiert. Von der Mauertrockenlegung, dem Vollwärmeschutz und der Fenstersanierung bis hin zum Dachausbau und einer kontrollierten Wohnraumlüftung werden dabei Möglichkeiten vorgestellt, alte Häuser gut und kostengünstig zu sanieren. Neben dem theoretischen Teil gibt es auch Praxistipps, die aufzeigen, welche Möglichkeiten der Sanierung ökologische Baustoffe wie Holz, Schafwolle, Schilf, Lehmziegel sowie Lehm- und Kalkputze bieten.

Im Detail werden in der Broschüre aber auch Themen wie eine gesamt einheitliche ökologische Bewertung, eine ökologische Beurteilung von Baumaßnahmen und Baustoffen, Alternativen der Energie- und Wärmeversorgung, Empfehlungen für konkrete Maßnahmen sowie gesetzliche Rahmenbedingungen publiziert. Dabei wird die Zielsetzung verfolgt, durch Steigerung der Effizienz im Umgang mit Ressourcen die Belastung von Natur und Umwelt zu reduzieren, ohne das gute Wohnklima im Haus zu gefährden.

„Alte Gebäude besitzen Flair, sie sind gut in die Infrastruktur integriert, haben gewachsene Gärten mit großen Bäumen und Sträuchern“, so Landesrat Dr. Stephan Pernkopf. „Neben einer möglichst günstigen Sanierung eines alten Hauses sind vor allem auch niedrige Heiz- und Betriebskosten wichtig.“

Bestellung der Broschüre unter der Telefonnummer 02742/718 29, umweltberatung Niederösterreich, <http://www.umweltberatung.at/>.

Weitere Informationen: Büro Landesrat Pernkopf, Klaus Luif, Telefon 02742/9005-12705, e-mail klaus.luif@noel.gv.at.